

WT 14.12.24

Zehn Jahre Leader

MITGLIEDERVERSAMMLUNG Die LAG Altmühlfranken wählte turnusgemäß den Vorstand .



Zehn Jahre LAG Altmühlfranken: der Steuerkreis mit Landrat Manuel Westphal und den LAG-Managerinnen Carolin Tischner (Mitte) und Lena Deffner (links). Foto: LAG

WEISSENBURG - Zudem stand für die LAG ein kleines Jubiläum an. So wurde das zehnjährige Bestehen der LAG Altmühlfranken gefeiert, die am 20. Oktober 2014 gegründet wurde, um das EU-Förderprogramm Leader in der Region umzusetzen.

Im Zuge der Vorstandswahl gab es keine Änderungen. Es sind weiterhin dabei: Landrat Manuel Westphal als LAG-Vorsitzender, Andreas Gebhardt als sein Stellvertreter, Karl-Heinz Fitz als Schatzmeister sowie Dr. Dr. Kristina Becker und Angela Novotny als weitere Vorstandsmitglieder.

Drei neue Mitglieder

In den Steuerkreis hingegen, dem zentralen Entscheidungsgremium der LAG, dem neben den fünf Vorstandsmitgliedern noch 19 weitere Vereinsmitglieder angehören, wurden drei Mitglieder neu bestellt. Hans

Seibold aus Höttingen stellte sich nicht mehr zur Verfügung. Stattdessen ist künftig Matthias Obernöder aus Ellingen mit dabei. Für Jutta Oberhauser, die für den Bayerischen Bauernverband im Steuerkreis saß, rückt Marion Obernöder nach. Den Platz von Dr. Jürgen Heimlich nimmt Alexander Höhn für den Bereich „Lebensqualität, Daseinsvorsorge und Demographie“ ein.

In der Mitgliederversammlung warfen die LAG-Managerinnen Carolin Tischner und Lena Deffner auch einen Blick auf die vergangene Förderperiode 2014 bis 2022. Es konnten hier insgesamt 37 Leader-Projekte mit Fördermitteln in Höhe von über 2,1 Millionen Euro umgesetzt werden, schreibt die LAG in ihrer Pressemitteilung. In der neuen Förderperiode, die von 2024 bis 2027 geht, wurden bislang sieben Leader-Projekte auf

den Weg gebracht: Kühlehaus Thalmannsfeld, Schwimffähre zur Überquerung des Filterdamms Hahnenkammsee, Einrichtung einer Erlebnis- und Schaubrauerei mit Taproom (Weißenburg), Jüdisches Leben in Treuchtlingen, Neugestaltung des Infozentrums Naturpark Altmühltal (Treuchtlingen), rundum - Mini-Markt und Co-Working Gunzenhausen, Studie zum Vogelbeobachtungs-Tourismus am Altmühlsee. Damit sind knapp über 500 000 Euro an Fördermitteln gebunden.

Bis zum 31. Januar 2027 stehen der LAG Altmühlfranken noch Leader-Fördermittel in Höhe von über 1,2 Millionen Euro zur Verfügung. Projektideen können gerne bei Carolin Tischner oder Lena Deffner von der LAG-Geschäftsstelle unter Tel. 09141/902-193 oder -194 vorgebracht werden. wt